



Sandra Müller

Laudatio Ehrenmitgliedschaft

Wenn sich Turnerinnen und Turner mit viel Herzblut und unermüdlichem Tatendrang für die Vereinsfarben einsetzen, wird aus einem Turnverein eine Turnfamilie. Einem Vereinsmitglied, für welches das Turnerleben nicht nur eine Mitgliedschaft, sondern eine Lebenseinstellung ist und welches sich mit Leib und Seele für den Turnverein Eschenbach einsetzt, möchten wir heute Danke sagen.

Im Jahr, als diese Person im Turnverein Eschenbach aufgenommen wurde, gab Michael von Grüningen seinen Rücktritt vom Skisport und Roger Federer wurde zum ersten Mal zum Schweizer Sportler des Jahres gewählt. Dies, während in den Charts Lieder wie Chihuahua (DJ BoBo), Lose Yourself (Eminem) und All the Things She Said (t.A.T.u.) rauf und runter liefen.

Im frühen Kindesalter startete sie mit ihrer turnerischen Laufbahn in der Turnfamilie des STV Eschenbach. Sie besuchte die Mädchen- und Fitnessriege, bevor sie Luft in der Aktivriege schnuppern durfte. In der Aktivriege fand sie sich in den Sparten Gymnastik und Schulstufenbarren wieder, wo sie mit ihrer Kraft und Energie punkten konnte. Auch stiess sie die Kugel, übrigens mit Sonnenbrille auf der Nase, deren 10.13 Meter weit und ziert bis heute den 4. Rang in der ewigen Bestenliste des STV Eschenbach. Nach einer äusserst erfolgreichen Zeit in der Aktivriege steht sie mittlerweile bei der SportFit-Riege im Einsatz.

Sandra war in den letzten 2 Jahrzehnten für unsere Turnfamilie da, wie kaum jemand anderes. Sie startete ihre Leiterkarriere vor mittlerweile 20 Jahren bei der Mädchenriege 2 und wechselte anschliessend via Mädchenriege 3 zum Jugend TV, wo sie auch heute noch jede Woche im Einsatz steht. Während ihrer Leitertätigkeit durften mehrere hundert Kinder und Jugendliche von ihrer fürsorglichen und ruhigen Art profitieren. Nur mit den Namen ihrer Schützlinge hat sie manchmal etwas Mühe.

Als langjährige Oberturnerin und Gymnastikleiterin legte sie mit viel Herzblut den Grundstein für unsere heutige Aktivriege. Die gute Struktur der Aktivriege, welche mittlerweile für viele selbstverständlich ist, bedurfte viel Leidenschaft und Tatendrang von Sandra. Unser «TV Mami» schaute, dass jede:r alles dabei hatte und zur richtigen Zeit am richtigen Ort stand. Sie tat allerdings auch kund, wenn sie nicht zufrieden war. Dies durfte eine Gruppe Burschen rund um den aktuellen Oberturner erfahren, als diese am Berner Oberländischen Turnfest 2012 in Saanen-Gstaad nicht



Turnverein Eschenbach SG

zum vereinbarten Fototermin erschienen sind. Legendär ist auch die von ihr zusammengestellte Grossfeldgymnastik für die Turnfahrt ans Seeländische Turnfest in Erlach (2017) mit über 40 Turnenden unter dem Motto «Eschi, da bin ich dehei!». Das Gymnastiklied von damals weckt auch heute noch bei einigen Turner:Innen wundervolle Emotionen.

Ihr Einsatz beschränkt sich allerdings nicht nur auf die Hallenwände. Sie ist mittlerweile seit 10 Jahren als Wertungsrichterin in der Gymnastik anzutreffen, wo sie mit ihrer positiven Art Einfluss nimmt. Da zum Beispiel in Glarus (2022) jeweils die höchsten und tiefsten Noten der Wertungsrichter nicht im Schlussresultat berücksichtigt wurden, wurden sämtliche Bewertungen von Sandra gestrichen. Selbstredend, dass sie jeweils für die höchste Note zuständig war.

Nebst ihrer Leiter- und Wertungsrichtertätigkeiten arbeitete sie an acht Turnshows im Organisationskomitee mit und präsierte dieses an den Vorführungen «Shopping-Tour (2011)», «Trümsch na ... oder turnsch scho? (2013)», «Route 8733 (2015)», «Winterolympiade (2017)» und «Achtung, fertig, Schuel (2019)». Sie führte die OK's gekonnt und liess sich nie schnell aus der Ruhe bringen. Einzig die Schlussrede mochte sie jeweils nicht vortragen und übertrug diese Aufgabe kurzerhand ins Präsidium des Turnvereins.

Als unser Vereinsvorstand im 2012 mit Vakanzen bestückt und ohne Präsidium in Aussicht war, entschied sie sich, den STV Eschenbach während dreier Jahre als CO-Präsidentin und anschliessend als Vize-Präsidentin zu führen. Notabene führte sie zu dieser Zeit nebenbei als Vorstandsmitglied die Erwachsenenkommission, wo sie anlässlich der HV vom 21. Februar 2020 nach über 10-jähriger Vorstandstätigkeit ihren Rücktritt gab.

Nebenbei vertrat sie während mehrerer Jahre die Interessen unserer Turnfamilie als Mitglied der Betriebskommission Sportanlagen gegenüber der Gemeinde und war an nahezu jedem Anlass als Helferin zu finden, wo wohl jedes Mitglied des STV Eschenbach früher oder später in den Genuss eines von ihr gebackenen Kuchens kam.

Bei einer so aktiven Turnerin mit der Nähe zum Festen kommt es dann auch nicht von ungefähr, dass sie Chrigi an einem Turnfest, es war das Wochenende vom 19./20. Juni 2004 in Zuzwil, kennenlernte. Auch ihre beiden Kinder durften bereits früh Turnerluft schnuppern. So lauschte Janis im Kinderwagen regelmässig die Töne der Gymnastik und Milena fand sich wenige Tage nach ihrer Geburt auf dem Wettkampfgelände wieder. Das Einzige, was in der Beziehung zwischen der Familie Müller und dem Turnverein Eschenbach nicht klappte, war das Feuerwerk zur Hochzeit. Dieses fiel nämlich sprichwörtlich ins Wasser. Schön durften wir es ein Jahr später nachholen.



Turnverein Eschenbach SG

Liebe Sandra, die Turnerinnen und Turner des STV Eschenbach durften deine Leidenschaft als Turnerin und Leiterin aber auch als Arbeiterin und Organisatorin in den vergangenen Jahren erleben. Für dein Engagement und deine Leistungen zu Gunsten unserer Turnerschar verleihen wir dir heute die Ehrenmitgliedschaft. Wir hoffen, dass deine Turngeschichte in unserer Turnfamilie noch viele Jahre weitergeschrieben wird und freuen uns, mit dir zusammen auch an künftigen Anlässen unsere Vereinsfarben zu tragen.

*Für den Vorstand
Pascal Rüegg – 9. Juli 2022
anlässlich FamilyDay 2022*